



Grundlage dieser „BMX- Generalaussschreibung 2017 sind die „Sportordnung“ (SpO) sowie die „Wettkampfbestimmungen BMX“ (WB BMX) des BUND DEUTSCHER RADFAHRER e. V. (BDR) in ihren jeweils gültigen Fassungen.

## 1.1 KLASSENEINTEILUNG 2017

Nach Lebensalter und Geschlecht sind die Sportler/innen in Klassen eingeteilt. Die Einteilung in Altersklassen erfolgt nach Geburtsjahrgängen. In der BMX-Rennsaison 2017 bestehen folgende Rennklassen:

### 20"-Radklassen

U9, männlich	Jahrgänge 2012 bis 2009
U9, weiblich	Jahrgänge 2012 bis 2009
U11, männlich	Jahrgänge 2008 und 2007
U11, weiblich	Jahrgänge 2008 und 2007
U13, männlich	Jahrgänge 2006 und 2005
U13, weiblich	Jahrgänge 2006 und 2005
Schüler (U15)	Jahrgänge 2004 und 2003
Schülerinnen (U15)	Jahrgänge 2004 und 2003
Jugend, männlich (U17)	Jahrgänge 2002 und 2001
Jugend, weiblich (U17)	Jahrgänge 2002 und 2001
Junioren (U19)	Jahrgänge 2000 und 1999
Juniorinnen (U19)	Jahrgänge 2000 und 1999
17 - 29 männlich	Jahrgänge 2000 bis 1988
30 - 39 männlich	Jahrgänge 1987 bis 1978
40 + männlich	Jahrgänge 1977 und älter
Elite Männer	Jahrgänge 1998 und älter
Elite Frauen	Jahrgänge 1998 und älter

### Cruiser-Radklassen

Cruiser 16 under männlich	Jahrgänge 2001 und jünger
Cruiser 17-29 männlich	Jahrgänge 2000 und 1988
Cruiser Senioren I	Jahrgänge 1987 bis 1978
Cruiser Senioren II	Jahrgänge 1973 bis 1977
Cruiser Senioren III	Jahrgänge 1972 bis 1968
Cruiser Senioren IV	Jahrgänge 1967 und älter
Cruiser weiblich	sämtliche Jahrgänge

Klassenzusammenlegungen regeln die „BMX Wettkampfbestimmungen“ (4.2).

Ausrichtern von BMX-Rennen ist es freigestellt, für ihre genehmigten Rennen sogenannte Veranstaltungsrennklassen einzurichten. Dadurch wird es dem Ausrichter von BMX Rennen möglich, für eine



Rennveranstaltung Rennklassen außerhalb der bestehenden Klasseneinteilung nach seinem Belieben zusammenzustellen. Er hat dies in seiner Renn-Ausschreibung ausdrücklich zu vermerken.

Die zu entrichtende Meldegebühr entspricht dabei der altersniedrigeren Klasse. Ein eventuelles Preisgeld ist entsprechend anzupassen.

Veranstalter von BMX-Rennen, welche die Klasseneinteilungen gemäß der Wettkampfbestimmungen BMX ausschreiben, sind verpflichtet, bei möglichen Klassenzusammenlegungen auch nach den Wettkampfbestimmungen zu verfahren.

## 1.2 MELDEGEBÜHREN

Die Meldegebühren für den Start betragen

- bei landesverbands- und bundesoffenen BMX Rennen:

für alle 20" m/w - U9 bis Junioren	s.u.
für alle 24"	s.u.
für die 20"- Klasse Elite Männer	s.u.
für Anfänger in allen Klassen	Höhe liegt im Ermessen der Veranstalter

- bei der Deutschen BMX Meisterschaft und im BMX Deutschland- Cup:

für alle Klassen	€ 13,-
------------------	--------

- bei internationale Rennen entsprechend der amtlichen Ausschreibungen  
Die Meldegebühr ist wie in den amtlichen Ausschreibungen gefordert zu entrichten.

## 1.3 STARTNUMMERN

### 1.3.1 Startnummern national

Grundlage für die Startnummernvergabe sind die Finalplatzierung der DM bzw. DC-Cup 2016, EM und WM 2016.

Es werden die Startnummer 1-8 bzw. 01-08 an die Finalisten der Deutschen Meisterschaft 2016 bzw. Deutschland-Cups 2016 vergeben. Alle anderen Fahrer/innen starten dann mit der ihnen zugeteilten permanenten Nummer oder mit der E- bzw. W-Nummer. Wenn ein Fahrer/in altershalber in eine höhere Klasse aufrückt, so muss vor die Startnummer des Aufrückers eine 0 hinzugefügt werden.

Sofern ein Sportler/in nicht mit seiner oder ihrer Startnummer der DM bzw. des DC starten möchte, so ist dieses bis zum 31.03.2017 unter [auswertung@moto-sheets.com](mailto:auswertung@moto-sheets.com) mitzuteilen.

Jeder Fahrer/in ohne vorgenannte Finalplatzierung muss für die Saison 2017 eine permanente Startnummer beantragen sofern noch keine in der Vergangenheit beantragt wurde. Diese Startnummer ist dem Fahrer/in sowohl für 20" wie auch 24" permanent zugeteilt. Sofern ein Jahr keine Lizenz beantragt wird erlischt die Startnummer.



Sportler/innen die in der Saison 2016 eine Finalplatzierung bei der Welt- bzw. Europameisterschaft erreicht haben, wird die Startnummer entsprechend der Finalplatzierung zugeteilt. Aufsteiger müssen der Startnummer eine 0 voranstellen. Sofern ein Sportler/in mit seiner oder ihrer permanenten Startnummer oder der Startnummer DM bzw. des DC starten möchte, so ist dieses bis zum 31.03.2017 unter [auswertung@motosheets.com](mailto:auswertung@motosheets.com) mitzuteilen.

Die Startnummernvergabe ist gebührenfrei.

Der Antrag auf eine Permanentestartnummer erfolgt unter [www.moto-sheets.com](http://www.moto-sheets.com) und wird von Frau Kerstin Arlinghaus ([auswertung@moto-sheets.com](mailto:auswertung@moto-sheets.com)) bestätigt. Die Beantragung ist vom 01.03.- 31.03.2017 möglich. Weitere Details werden rechtzeitig im Rahmen einer Amtlichen Mitteilung seitens des BDR veröffentlicht.

Die vergebenen Startnummern sind unter [www.moto-sheets.com](http://www.moto-sheets.com) einzusehen.

Fahrer/innen, die keine Startnummer haben und/ oder aus einer anderen Radsportdisziplin kommen und mit einer gültigen BDR- Lizenz an einem BMX-Rennen teilnehmen wollen, erhalten vom Veranstalter eine Tagesstartnummer. Diese Tagesstartnummer ist nur für die betreffende Veranstaltung gültig. Die Startnummern werden vom Veranstalter vergeben und in die Meldeliste eingetragen. Der Veranstalter kann vorgefertigte Plates ausgeben. Wenn der Veranstalter keine Plates vorrätig hat, muss sich der Sportler ein Plate mit der vergebenen Startnummer anfertigen.

### 1.3.2 Startnummern international

Die Vergabe der internationalen Startnummern regeln die entsprechenden Richtlinien des UCI BMX rule book in seiner gültigen Fassung.

Es werden internationale Startnummern für 2017 in allen Klassen von der UEC vergeben. Eine Abfrage auf Erteilung einer internationalen Startnummer muss nicht erfolgen, die Startnummer wird mit der Meldung zum ersten internationalen Rennen der BMX-Rennsaison 2017 von der UEC erteilt.

Bei Finalteilnehmern der BMX Europameisterschaft/ der BMX European Challenge 2016 und/ oder der BMX Weltmeisterschaft/ der BMX World Challenge 2016 ist die Angabe der Finalplatzierung erforderlich.

## 1.4 AUSTRAGUNGSMODUS

**Vorläufe** Es werden in allen Klassen 3 Vorläufe gefahren. Die Anzahl der Punktbesten einer Vorlaufgruppe, welche die nächstmögliche Finalrunde erreichen, regelt das im Anhang 3.1 der BMX Ausschreibungen genannte Laufeinteilungsschema.

Bei Punktgleichheit entscheidet die bessere Platzierung im 3. Vorlauf.

Bei allen Startklassen, in denen es aufgrund der Starteranzahl kein Finale gibt, wird ein zusätzlicher Vorlauf gefahren. Die Punkteverteilung bzw. Punktwertung erfolgt wie in den Vorläufen. Bei Punktgleichheit nach dem 4. Vorlauf entscheidet das Ergebnis des zusätzlichen Laufes.

Die Laufeinteilung bei buo Rennen kann nach Laufeinteilungsschema Anhang A oder B vorgenommen werden. Die Einteilung obliegt dem Veranstalter.

**Zwischenfinale** Zwischenfinale und Finale werden in einem Lauf entschieden. Die Anzahl der Sportler, die die nächste Runde erreichen, regelt das im Anhang genannte Laufeinteilungsschema.

Bei Klassen, die ein ½ Finale fahren, ist es Veranstaltern eines buo Rennens frei gestellt ein B Finale zu fahren. Die Punktevergabe im B-Finale erfolgt gem. Anhang E.

Die Startplatzwahl in allen Ausscheidungsrunden nach den Vorläufen, im zusätzlichen Lauf und im Finale erfolgt in Übereinstimmung mit dem Resultat der vorangegangenen Läufe (freie Startplatzwahl der Fahrer, Betreten des Gates in der Reihenfolge, die auf der Laufliste vermerkt ist).



[UEC-Terminologie, November 2007: Starting positions in all qualifying rounds after the motos and in the main are determined according to the result of the previous races (free choice of riders when they come to the gate in the order of the printed moto sheet).]

## 1.5 WERTUNGEN

Tagessieger/in einer Klasse ist der/die Fahrer/in mit der besten Platzierung im Finale. Gesamtsieger/in einer Klasse ist der/die Fahrer/in mit der höchsten Wertungspunktezahl aus allen gefahrenen Rennen der Rennserie. Bei Punktgleichheit von zwei oder mehreren Sportlern entscheidet die bessere Platzierung im letzten Rennen der Rennserie.

## 1.6 SANITÄTSDIENST

Die Bestimmungen für den Sanitätsdienst sind in den WB 2.3 verankert. Die Bereitschaft eines Rennarztes vor Ort wird empfohlen. Gesonderte Bestimmungen für die BMX –Bundesliga, BMX Cup und BMX Cruiser Cup 2017.

## 1.7 Vergabe von Prädikatsrennen

### 1.7.1 Bundesliga

Die Vergabe der Bundesligaaustragungsorte obliegt der Kommission-Rennsport. Ausrichter bewerben sich über den zuständigen Landeskoordinator um die Ausrichtung eines Bundesliga-Wochenendes. Voraussetzung für eine Bewerbung sind folgende Kriterien:

A – Bahn national, BDR-Bahnzertifikat erforderlich (siehe Anhang G) bereits erfolgreich durchgeführtes landesverbandsoffenes und bundesoffenes Rennen Bewerbungen für die Ausrichtung eines Bundesligawochenendes 2019 müssen bis zum 30. September 2017 bei dem BMX-Koordinator ([bm@gelhaus-nuxoll.de](mailto:bm@gelhaus-nuxoll.de)) eingegangen sein

Änderungen vorbehalten

### 1.7.2 Deutsche Meisterschaft

Die Vergabe einer „Deutschen Meisterschaft“ obliegt der Bundeshauptversammlung / Hauptausschuss des BDR auf Empfehlung der Kommission-Rennsport. Bewerbungen gehen über den zuständigen Landeskoordinator an den BMX-Koordinator. Die BMX-Kommission spricht den Delegierten der BHV dann eine Empfehlung zur Vergabe aus.

Voraussetzung für die Ausrichtung einer Deutschen Meisterschaft sind folgende Kriterien:

A – Bahn national, BDR-Bahnzertifikat erforderlich (siehe Anhang G) bereits erfolgreich durchgeführtes landesverbandsoffenes und bundesoffenes Rennen bereits erfolgreich durchgeführter Bundesliga-Lauf oder vergleichbare Veranstaltungen

#### **Erfüllung des Pflichtenheftes „Deutsche Meisterschaft für Ausrichter“<sup>1</sup>**

Bewerbungen für die Deutsche Meisterschaft 2020 müssen bis zum 30. September 2017 bei dem BMX-Koordinator ([bm@gelhaus-nuxoll.de](mailto:bm@gelhaus-nuxoll.de)) eingegangen sein

Änderungen vorbehalten



## 1.8 AMTLICHE VERÖFFENTLICHUNGEN

Alle amtlichen Ausschreibungen müssen im offiziellen Organ des BUND DEUTSCHER RADFAHRER e. V. (BDR) "rad-net" veröffentlicht werden.

**Gez.:**

***Patrick Moster, Leistungssportdirektor***

***Günter Schabel, Vizepräsident Leistungssport***

***Matthias Gelhaus, Koordinator BMX***



## Anhang A, Laufeinteilung

Anzahl Starter	Vorläufe	1/8-Finale	1/4-Finale	1/2-Finale	Finale
bis 8	4 VL, Punkte werden addiert				
9	5+4				7
10	5+5				8
11	5+6				8
12	6+6				8
13	7+6				8
14	7+7				8
15	7+8				8
16	8+8				8
17	5+6+6			6+6	8
18	6+6+6			6+6	8
19	7+6+6			6+6	8
20	5+5+5+5			8+8	8
21	5+6+5+5			8+8	8
22	5+6+5+6			8+8	8
23	5+6+6+6			8+8	8
24	6+6+6+6			8+8	8
25	7+6+6+6			8+8	8
26	7+6+7+6			8+8	8
27	7+6+7+7			8+8	8
28	7+7+7+7			8+8	8
29	7+8+7+7			8+8	8
30	7+8+7+8			8+8	8
31	7+8+8+8			8+8	8
32	8+8+8+8			8+8	8
33	7+6+7+6+7		5+5+5+5	8+8	8
34	7+6+7+7+7		5+5+5+5	8+8	8
35	7+7+7+7+7		5+5+5+5	8+8	8
36	7+8+7+7+7		5+5+5+5	8+8	8

# BMX Generalaussschreibung 2017



37	7+8+7+8+7		5+5+5+5	8+8	8
38	7+8+7+8+8		5+5+5+5	8+8	8
39	7+8+8+8+8		5+5+5+5	8+8	8
40	8+8+8+8+8		5+5+5+5	8+8	8
41	7+6+7+7+7+7		6+6+6+6	8+8	8
42	7+7+7+7+7+7		6+6+6+6	8+8	8
43	7+8+7+7+7+7		6+6+6+6	8+8	8
44	7+8+7+7+7+8		6+6+6+6	8+8	8
45	7+8+7+8+7+8		6+6+6+6	8+8	8
46	7+8+8+8+7+8		6+6+6+6	8+8	8
47	7+8+8+8+8+8		6+6+6+6	8+8	8
48	8+8+8+8+8+8		6+6+6+6	8+8	8
49	7+7+7+7+7+7+7		7+7+7+7	8+8	8
50	7+8+7+7+7+7+7		7+7+7+7	8+8	8
51	7+8+7+7+7+8+7		7+7+7+7	8+8	8
52	7+8+7+8+7+8+7		7+7+7+7	8+8	8
53	7+8+7+8+7+8+8		7+7+7+7	8+8	8
54	7+8+8+8+7+8+8		7+7+7+7	8+8	8
55	7+8+8+8+8+8+8		7+7+7+7	8+8	8
56	8+8+8+8+8+8+8		7+7+7+7	8+8	8
57	7+8+7+7+7+7+7+7		8+8+8+8	8+8	8
58	7+8+7+7+7+8+7+7		8+8+8+8	8+8	8
59	7+8+7+7+7+8+7+8		8+8+8+8	8+8	8
60	7+8+7+8+7+8+7+8		8+8+8+8	8+8	8
61	7+8+8+8+7+8+7+8		8+8+8+8	8+8	8
62	7+8+8+8+7+8+8+8		8+8+8+8	8+8	8
63	7+8+8+8+8+8+8+8		8+8+8+8	8+8	8
64	8+8+8+8+8+8+8+8		8+8+8+8	8+8	8



## ANHANG B, LAUFEINTEILUNG

Anzahl Starter der	Anzahl der Vorlaufgruppen	Einteilung			
		Vorläufe	1/4 Finale	1/2-Finale	Finale
3 - 8	1	4 Vorläufe, zusammen gewertet			
9	2	5 - 4			7
10	2	5 - 5			8
11	2	6 - 5			8
12	2	6 - 6			8
13	3	5 - 4 - 4		5 - 5	8
14	3	5 - 5 - 4		6 - 5	8
15	3	5 - 5 - 5		6 - 6	8
16	3	6 - 5 - 5		6 - 6	8
17	4	5 - 4 - 4 - 4		7 - 6	8
18	4	5 - 5 - 4 - 4		7 - 7	8
19	4	5 - 5 - 5 - 4		8 - 7	8
20	4	5 - 5 - 5 - 5		8 - 8	8
21	4	6 - 5 - 5 - 5		8 - 8	8
22	4	6 - 6 - 5 - 5		8 - 8	8
23	4	6 - 6 - 6 - 5		8 - 8	8
24	5	5 - 5 - 5 - 5 - 4	5 - 5 - 5 - 4	8 - 7	8
25	5	5 - 5 - 5 - 5 - 5	5 - 5 - 5 - 5	8 - 8	8
26	5	6 - 5 - 5 - 5 - 5	5 - 5 - 5 - 5	8 - 8	8
27	5	6 - 6 - 5 - 5 - 5	5 - 5 - 5 - 5	8 - 8	8
28	5	6 - 6 - 6 - 5 - 5	5 - 5 - 5 - 5	8 - 8	8
29	6	5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 4	6 - 6 - 6 - 5	8 - 8	8
30	6	5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5	6 - 6 - 6 - 6	8 - 8	8



In Vorläufen mit 5 und mehr Starter/innen kommen die 4 punktbesten Sportler/innen weiter. In Vorläufen mit 4 Starter/innen kommen die 3 punktbesten Sportler/innen weiter.

## Anhang C, Mindestpreisgelder

### Mindestpreisgelder der Startklassen

### Jugend m/w Junioren m/w

Anzahl der Starter	1. Platz	2. Platz	3. Platz	4. Platz	5. Platz
Bis einschl. 5 Starter	€ 15,-	€ 10,-	€ 5,-		
Bis einschl. 10 Starter	€ 20,-	€ 10,-	€ 5,-		
11 Starter	€ 20,-	€ 10,-	€ 5,-		
12 Starter	€ 20,-	€ 15,-	€ 5,-		
13 Starter	€ 20,-	€ 15,-	€ 5,-		
14 Starter	€ 25,-	€ 15,-	€ 5,-		
15 Starter	€ 25,-	€ 15,-	€ 10,-		
16 Starter	€ 25,-	€ 15,-	€ 10,-		
17 Starter	€ 25,-	€ 20,-	€ 15,-	€ 10,-	€ 5,-
18 Starter	€ 30,-	€ 20,-	€ 15,-	€ 10,-	€ 5,-
19 Starter	€ 30,-	€ 20,-	€ 15,-	€ 10,-	€ 5,-
20 Starter	€ 30,-	€ 20,-	€ 15,-	€ 10,-	€ 5,-
21 Starter	€ 35,-	€ 20,-	€ 15,-	€ 10,-	€ 5,-
22 Starter	€ 35,-	€ 20,-	€ 15,-	€ 10,-	€ 5,-
23 Starter	€ 35,-	€ 20,-	€ 15,-	€ 10,-	€ 5,-
24 Starter	€ 35,-	€ 20,-	€ 15,-	€ 10,-	€ 5,-
25 Starter	€ 40,-	€ 25,-	€ 20,-	€ 10,-	€ 5,-



## Mindestpreisgelder der Startklassen

## Elite, weiblich Cruiser Sen.1-4

Anzahl der Starter	1. Platz	2. Platz	3. Platz	4. Platz	5. Platz
Bis einschl. 5 Starter	€ 25,-	€ 15,-	€ 10,-		
Bis einschl. 10 Starter	€ 30,-	€ 15,-	€ 10,-		
11 Starter	€ 30,-	€ 15,-	€ 10,-		
12 Starter	€ 35,-	€ 15,-	€ 10,-		
13 Starter	€ 35,-	€ 20,-	€ 15,-		
14 Starter	€ 40,-	€ 20,-	€ 15,-		
15 Starter	€ 40,-	€ 25,-	€ 15,-		
16 Starter	€ 45,-	€ 25,-	€ 15,-		
17 Starter	€ 45,-	€ 25,-	€ 15,-	€ 10,-	€ 5,-
18 Starter	€ 50,-	€ 30,-	€ 20,-	€ 10,-	€ 5,-
19 Starter	€ 55,-	€ 30,-	€ 20,-	€ 15,-	€ 10,-
20 Starter	€ 55,-	€ 35,-	€ 20,-	€ 15,-	€ 10,-

## Mindestpreisgelder der Startklasse Elite, männlich

Anzahl der Starter	1. Platz	2. Platz	3. Platz	4. Platz	5. Platz
Bis einschl. 5 Starter	€ 25,-	€ 15,-	€ 10,-		
Bis einschl. 10 Starter	€ 40,-	€ 25,-	€ 15,-		
11 Starter	€ 40,-	€ 25,-	€ 15,-	€ 10,-	€ 5,-
12 Starter	€ 45,-	€ 25,-	€ 15,-	€ 10,-	€ 5,-
13 Starter	€ 50,-	€ 30,-	€ 15,-	€ 10,-	€ 5,-
14 Starter	€ 50,-	€ 30,-	€ 20,-	€ 10,-	€ 5,-
15 Starter	€ 55,-	€ 35,-	€ 20,-	€ 15,-	€ 5,-
16 Starter	€ 55,-	€ 35,-	€ 20,-	€ 15,-	€ 5,-
17 Starter	€ 60,-	€ 35,-	€ 20,-	€ 15,-	€ 5,-
18 Starter	€ 65,-	€ 40,-	€ 25,-	€ 15,-	€ 10,-
19 Starter	€ 70,-	€ 40,-	€ 25,-	€ 15,-	€ 10,-
20 Starter	€ 75,-	€ 45,-	€ 25,-	€ 15,-	€ 10,-

# BMX Generalaussschreibung 2017



21 Starter	€ 75,-	€ 45,-	€ 30,-	€ 20,-	€ 10,-
22 Starter	€ 80,-	€ 45,-	€ 30,-	€ 20,-	€ 10,-
23 Starter	€ 85,-	€ 45,-	€ 30,-	€ 20,-	€ 10,-
24 Starter	€ 85,-	€ 50,-	€ 30,-	€ 20,-	€ 10,-
25 Starter	€ 90,-	€ 50,-	€ 35,-	€ 20,-	€ 10,-
26 Starter	€ 95,-	€ 50,-	€ 35,-	€ 25,-	€ 10,-
27 Starter	€ 100,-	€ 55,-	€ 35,-	€ 25,-	€ 10,-
28 Starter	€ 100,-	€ 55,-	€ 35,-	€ 25,-	€ 15,-
29 Starter	€ 105,-	€ 60,-	€ 35,-	€ 25,-	€ 15,-
30 Starter	€ 105,-	€ 60,-	€ 40,-	€ 25,-	€ 15,-
31 Starter	€ 110,-	€ 65,-	€ 40,-	€ 25,-	€ 15,-
32 Starter	€ 115,-	€ 65,-	€ 40,-	€ 25,-	€ 15,-
33 Starter	€ 120,-	€ 70,-	€ 45,-	€ 30,-	€ 15,-
34 Starter	€ 125,-	€ 70,-	€ 45,-	€ 30,-	€ 20,-



## Anhang E

### Punktevergabe B-Finale

1. Platz	8 Punkte
2. Platz	7 Punkte
3. Platz	6 Punkte
4. Platz	5 Punkte
5. Platz	4 Punkte
6. Platz	3 Punkte
7. Platz	2 Punkte
8. Platz	1 Punkte



## Anhang G

### Bahnbauzertifikat Bund Deutscher Radfahrer e.V.

Folgende Anforderungen sind für die Auszeichnung mit dem BDR Bahnbauzertifikat notwendig

Bereich	Anforderung
Bahn Gesamtlänge	300m - 400m (Messung siehe Skizze)
Starthügel	Höhe: min. 3m Breite: min. 9m Länge: min 12m ab Startgatter
Bahnbreite	Erste Gerade: 8m alle anderen Geraden: 5m Erste Kurve: 8m alle anderen Kurven: 5m
Anzahl der Geraden	Mindestens 4
Anzahl der Kurven	Mindestens 3 Beton/ Asphalt/ Steine
Bahnführung	Parallel verlaufende Geraden mit 180° Kurven. Nach der ersten Geraden oder vor der letzten Geraden sind auch zwei in einander übergehende 90° Kurven erlaubt
Startgatter	Breite: min 7,30m Höhe: 50cm rutschfest Bensink/ Progate oder Prostart
Mindestlänge Startgerade	60m (Ende Starthügel bis erste Kurve) (Messung siehe Skizze))
Abstände zwischen Hindernissen	Abstand zwischen Ende Starthügel und ersten Hindernis: 5m Abstände zwischen Hindernissen: 5m
Markierungen	gut sichtbare Linien auf Geraden und Kurven
Zaun	Mindestens 2m Abstand und abgepolstert
Vorstart	10 Reihen

# BMX Generalaussschreibung 2017



Bauweise und  
technischer Anspruch

positive Bewertung durch  
Bundestrainer

Die Abnahme des Bahnbauzertifikats erfolgt durch einen Bundestrainer und einen Sportler der Nationalmannschaft.

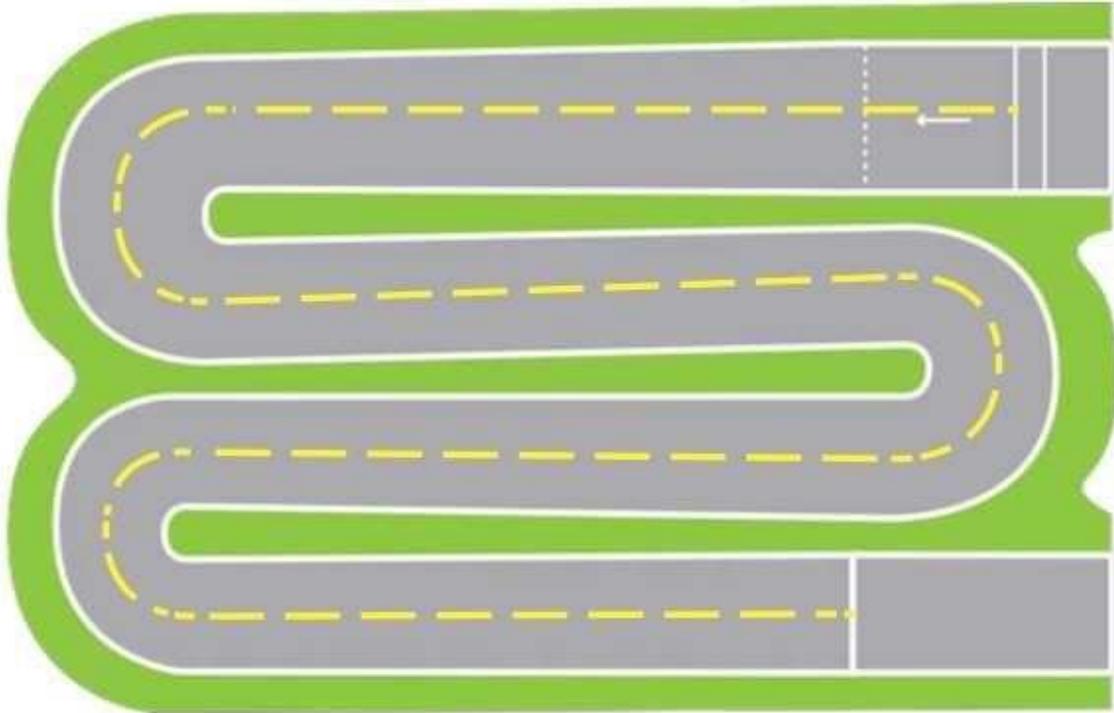
Das Bahnbauzertifikat hat eine Gültigkeit von 5 Jahren, in diesem Zeitraum müssen alle baulichen Veränderungen der Sportanlage mit dem Bund Deutscher Radfahrer e.V. abgesprochen werden. Bei Nichtbeachtung verliert das Zertifikat seine Gültigkeit. Die Kosten der Abnahme betragen pauschal 300 Euro. Für die Vergabe der Bundesligarennen ist das Bahnbauzertifikat ab 2017 und für die Vergabe von Deutschen Meisterschaften ab 2018 Voraussetzung.



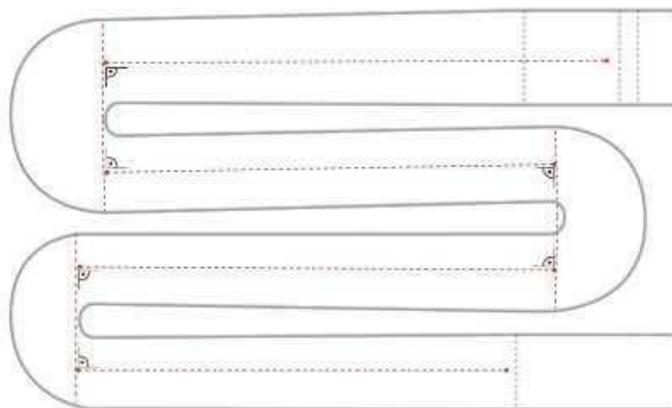
Messen

der

Gesamtlänge



Bottom line and inner radius



*Messen von Geraden:*